



Allgemeine Information

Die Individuelle Aktivierungsmaßnahme (IAM) wendet sich an alleinerziehende, erwerbsfähige Leistungsberechtigte des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss.

Für die Dauer von 6 Monaten können Sie im Rahmen projektbezogener Arbeiten Grundkenntnisse im Berufsbereich Wirtschaft/ Verwaltung erwerben, sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erproben.

Anfahrt

Derikum- Fachbereich Wirtschaft/ Verwaltung

Das Haus Derikum erreichen Sie bequem mit dem Bus, Ausstieg an der Haltestelle Emsstraße, von dort Richtung Weserstraße. Am Ende der Straße auf der rechten Seite befindet sich das Haus Derikum.



Kolping-Bildungswerk Neuss
Ruhrstr. 45
41469 Neuss- Derikum



Bus
Emsstraße | Linie 852



Ansprechpartner: Can Tanyeli



0221 7159 2251



can.tanyeli@kbw-koeln.org



www.kbw-koeln.org

Individuelle Aktivierungs- maßnahme (IAM)

Neuss - Derikum



Kolping

**Bildungswerk
Köln**
Standort Neuss



Dauer

In der Regel 6 Monate - eine Verlängerung auf 9 Monate ist im Einzelfall in Absprache möglich.

Zuweisung

Die Zuweisung erfolgt über die Beratungsfachkraft des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss. Hier werden auch die Arbeitszeiten festgelegt.

Teilnehmendenzahl

Insgesamt 10 Teilnehmer*innen.

Arbeitszeit

15 bis 30 Wochenstunden,
montags bis donnerstags von 08:30 bis 15:00 Uhr,
freitags von 08:30 bis 12:30 Uhr

Teilzeit

Die Individuelle Aktivierungsmaßnahme (IAM) kann in Absprache mit dem Jobcenter Rhein-Kreis Neuss auch in Teilzeitform absolviert werden.

Inhalte

- Umfassende Kompetenzbilanzierung
- Angeleitete Praxiseinheiten und Projektarbeiten im Fachbereich
- Erwerb bzw. Ausbau von berufsspezifischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Berufliche Perspektiv- und Wegplanung
- Bewerbungstraining
- Training der Digitalen- und Medienkompetenz
- Professionell begleitete Gesprächsstunden
- Sozialpädagogische Begleitung
- Gesundheitsorientierung
- Förderung sozialer, personaler und methodischer Kompetenzen

Wir unterstützen Sie

- bei der Entwicklung und Stärkung Ihrer persönlichen Handlungskompetenzen
- bei der Entwicklung einer realisierbaren beruflichen Perspektive
- bei der beruflichen Orientierung mit der Möglichkeit eines betrieblichen Praktikums
- bei der Organisation Ihrer Kinderbetreuung und der Unterstützung Ihres Alltags
- bei der beruflichen Erprobung in den unterschiedlichen angebotenen Fachbereichen
- beim Erwerb bzw. Ausbau von berufsspezifischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- im Rahmen einer ganzheitlichen Gesundheitsorientierung
- bei der Erstellung Ihrer individuellen Bewerbungsunterlagen
- bei der Integration in den Arbeitsmarkt
- beim Übergang in den Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote in Zusammenarbeit mit Ihrer Arbeitsvermittler*in bzw. Fallmanger*in
- beim Knüpfen von (sozialen) Kontakten